

Allschwil-Schönenbuch



Vernetzung.

Erste Einblicke in die Jugendseelsorge

«Gott ist im Grunde seines Wesens ein Chaot, und er weiss es. Deshalb hat er uns Menschen geschaffen, um für die nötige Ordnung zu sorgen!» sagt Traxler. Oder ist es doch so, wie es Einstein einst sagte? «Ordnung braucht nur der Dumme, das Genie beherrscht das Chaos.» Wie dem auch sei. Wie wichtig sind Ordnung und Struktur für Sie? Wie kommen Sie mit der anhaltenden Pandemielage und dem erneuten Lockdown zurecht? Sorgen die vorgeschriebenen Massnahmen bei Ihnen eher für Ordnung oder für Chaos? Fragen über Fragen. Doch konzentrieren wir uns auf die Arbeit. Welche Arbeit? Jugendarbeit? Homeoffice? Genau an diesem Punkt stehe ich – wie so viele andere auch.

Seit Anfang Januar gehe ich mit viel Freude und Elan meiner neuen Tätigkeit als Jugendarbeiter für den Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch nach. Da die Stelle des/der Jugendarbeiters/in neu geschaffen wurde, komme ich in den Genuss, mein Aufgabengebiet selbstständig – nach dem Berufskodex der Sozialen Arbeit und im Interesse der Kirche – zu gestalten und zu definieren. Doch wo starte ich, und was gehört alles in meinen Aufgabenbereich? Hierbei gibt es für mich zwei Schlüsselwörter: Ordnung und Struktur. Ich tause mich mit den Mitarbeitenden des

Pastoralraums Allschwil-Schönenbuch aus, vernetze mich mit Jugendarbeitenden aus der Gemeinde, Vereinen und verschiedenen Fachstellen. Ich lese mich in die vorhandenen Dokumente ein und setze mich mit diesen auseinander. Weiter habe ich mit der Erarbeitung eines Konzeptes für die Jugendarbeit des Pastoralraums Allschwil-Schönenbuch begonnen, welches den Aufgabenbereich des/der Jugendarbeiters/in definiert und die Jugendarbeit im Allgemeinen legitimiert. Wie Sie sehen, beschäftige ich mich aktuell hauptsächlich mit administrativen Arbeiten und nicht mit der eigentlichen Jugendarbeit. Grimmelshausen hat es im Jahre 1669 treffend formuliert: «Gut Ding will Weile haben», und auf das hin arbeite ich.

Egal zu welchem Typ Mensch Sie sich zählen, ob chaotisch oder ordentlich und gut strukturiert. Ich wünsche Ihnen während dieser herausfordernden Zeit weiterhin viel Kraft, Durchhaltevermögen und Gesundheit. Gerne stehe ich den Jugendlichen und jungen Erwachsenen in dieser schwierigen Zeit telefonisch, elektronisch oder persönlich zur Verfügung. Für eine Terminvereinbarung erreichen Sie mich per E-Mail an marco.valeri@rkk-as.ch oder unter Telefon 061 485 16 02.

Marco Valeri

PASTORALRAUM

Information betreffend momentane Coronamaßnahmen vom BAG

Das Sekretariat und Pastoralraumzentrum ist auch in der momentanen Situation besetzt.

Für Besuche ist eine telefonische Voranmeldung erwünscht. Vielen Dank. Bleiben Sie gesund!

Kollekten

Wir danken ganze herzlich für folgende Kollektien:

3. Januar Fr. 177.– für die Versteckte Armut

10. Januar Fr. 356.50 für die Inländische Mission (Kirchenrestaurierungen)

17. Januar Fr. 239.80 für den Sozialfonds Mutter und Kind

Kommende Kollektien werden wie folgt aufgenommen:

am 31. Januar für die Regionale Caritas-Stelle und am 7. Februar für das Kollegium St-Charles, Pruntrut

Auf dem Weg zur Erstkommunion

Auch bei der Vorbereitung zur Erstkommunion wird durch die Pandemie das Programm durcheinander gewirbelt. Immer wieder müssen wir neu planen. Dies erfordert von den Erstkommunionfamilien viel Flexibilität. An dieser Stelle vielen Dank für Ihr Entgegenkommen.

Am Samstag, 6. Februar, dürfen die Erstkommunionkinder aufgeteilt auf zwei Gottesdienste (9.30 Uhr und 11.00 Uhr) ihr Taufgelübde erneuern.

Die zukünftigen Erstkommunikanten dürfen jetzt selbst ihren Glauben bezeugen und immer mehr verstehen lernen, was Getauftsein heisst: gewollt, angenommen, geliebt von den Eltern, von der Gemeinschaft, von Gott.

Die Feiern finden mit einer Bezugsperson der Erstkommunionkinder statt, damit wir unser Corona-Schutzkonzept einhalten können.

Wir danken für das Verständnis.

Sabina Bobst und Team



Pastoralraum

Taizégebet

Am 10./24. Februar, 10./24. März jeweils um 19 Uhr findet das Taizégebet statt. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten per E-Mail einen Ablauf und die Lieder und beten zu Hause. Interessierte melden sich bei fh-wiederkehr@hispeed.ch.

Aus dem Pastoralraum sind gestorben

Paul Eickenscheidt-Gürtler, geb. 1934

Erwin Ramstein-Wyler, geb. 1931

Caterina Frech-Rossic, geb. 1927

Johanna Nägelin-Keller, geb. 1922.

Gott schenke den Verstorbenen ewigen Frieden und tröste die Trauernden.



Pastoralraum

Ein Schulbus zur Sicherung des

weiten und gefährlichen Schulweges

Für unsere Kinder unternehmen wir alles, um ihnen einen sicheren Schul-

weg zu ermöglichen. Es gibt Kinder, die einen langen, anstrengenden und nicht ungefährlichen Schulweg auf sich nehmen, damit sie die Schule besuchen können.

Die ökumenischen Suppentage der Saison 2020/21 haben das Ziel mit der Mitfinanzierung eines Schulbusses im Kongo auch diesen Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen.

Aufgrund der aktuellen Situation ist es leider nicht möglich, die geplanten Suppentage derzeit durchzuführen.

Die ökumenische Suppentagskommision analysiert laufend die Situation und plant baldmöglichst Suppentagsveranstaltungen wie Sammeltag, Konzerte in Allschwil oder Suppentag im Freien zu organisieren, damit gemeinsam mit Ihnen als Spender mitgeholfen werden kann diesen Kindern schon bald einen sicheren Schulweg zu ermöglichen.

Sie können das Projekt auch bequem von zu Hause aus mittragen.

IBAN CH 25 0076 9016 2127 7386 9 Basel-landschaftliche Kantonalbank Liestal (PC Bank: 40-44-0)

Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://christkatholisch.ch/allschwil/suppentag/> oder unter <https://refallschwil.ch/aktivitaeten/soziales/suppentage/>

Geben Sie Sorge zu sich und bleiben Sie gesund.

*Dorothee Brunner-Vögeli
für die ökumenischen Suppentage 2020/2021
Allschwil-Schönenbuch*

Gemeinsam für Armutsbetroffene

Durch die Coronakrise sind Menschen in finanzielle Schwierigkeiten geraten oder haben Mühe, ihre Einkäufe durch ihr bereits vorher knappes Einkommen zu tätigen.

Die Römisch-katholische Kirche im Kanton Basel-Landschaft und die Caritas beider Basel ermöglichen Menschen in finanzieller Not – unabhängig ihrer religiösen Zugehörigkeit – den Zugang zu günstigen und guten Lebensmitteln und Alltagshygieneprodukten. Nach telefonischer Bestellung wird die Ware einmal pro Woche oder nach Absprache ausgeführt. Die Gemeinden und Sozialen Dienste von Allschwil und Schönenbuch sind über das Angebot informiert.

Betroffene Personen können sich direkt beim Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Tel. 061 485 16 06 oder info@rkk-as.ch melden.

*Eveline Beroud, Sozialarbeiterin BSc HSLU,
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch*

Deutschkurs aktuell nur online

Der Deutschkurs von Freiwilligen für Migrantinnen und Migranten hat am 11. Januar wieder begonnen.

Die Kurse werden aktuell online angeboten. Sobald die Situation es wieder erlaubt, werden die Deutschkurse wie bis anhin im Kleinen Saal unter der Kirche St. Peter und Paul abgehalten, und zwar für Anfänger/innen und Fortgeschrittene.

Bei Interesse oder Fragen können Sie sich melden bei Rachèle Lütscher deutschkurs@gmx.ch, Telefon 077 492 68 46 (WhatsApp).

Eveline Beroud, Sozialarbeiterin BSc HSLU

Ein herzliches Dankeschön!

Liebe Spenderinnen und Spender Das vergangene Jahr war von Covid-19 und ungewöhnlichen Herausforderungen gezeichnet. Es gab viele persönliche und finanzielle Probleme und Einschränkungen. Unzählige Menschen haben daran gedacht, dass es nicht allen gleich gut geht. In Kollekten, direkten Gaben und tatkräftigem Mitwirken haben Spenderinnen und Spender da-

zu beigetragen, dass durch die Vermittlung der Kirche Gutes getan und finanzielle Engpässe überwunden werden konnten. Diese Unterstützung wurde sehr geschätzt, und es ist ein Anliegen, dass diese Wertschätzung an die Wohltäterinnen und Wohltäter weitergeleitet wird.

Deshalb danken wir – auch im Namen der Empfängerinnen und Empfänger – ganz herzlich für die Grosszügigkeit und gelebte Nächstenliebe.

*Daniel Fischler, Pastoralraumpfarrer,
Eveline Beroud, Sozialarbeiterin BSc HSLU,
auch im Namen der VAAS*

PFARREI ST. JOHANNES DER TÄUFER

Segnungsgottesdienst

Am Sonntag, 7. Februar, um 9.15 Uhr feiern wir einen Segnungsgottesdienst. Es ist schön, wenn Sie Ihre Kerzen und das Brot (bitte eingepackt) mit zur Kirche bringen, um es segnen zu lassen. Ebenfalls wird Ihnen der Blasiussegen weitergegeben im Vertrauen und im Hoffen, dass wir alle Kraft, Gesundheit und Mut daraus schöpfen mögen. Alle sind herzlich eingeladen.

Pfarreigruppe

Die Pfarreigruppe trifft sich unter den gegebenen Schutzmassnahmen zu ihrer ersten Sitzung im neuen Jahr am 9. Februar im Vereinslokal.

Pfarreisekretariat

*Fränzi Amstad, Sandra Oes
Baslerstrasse 49, 4123 Allschwil
Tel. 061 485 16 16
Mo-Fr 8.30-11.30/Di und Do 14-17 Uhr
www.rkk-as.ch, info@rkk-as.ch*

Pastoralteam

*Daniel Fischler, Pastoralraumpfarrer
Gabriele Balducci, Theologe
Eveline Beroud, Sozialarbeiterin
BSc HSLU
Marco Valeri, Jugendarbeiter
Sabina Bobst, Katechese
Sr. Bonifatia, Tel. 061 481 08 32*

Kirche St. Theresia

*Baslerstrasse 242, 4123 Allschwil
Hauswart/Sakristan
Rafael Marinho, Tel. 079 606 72 28*

Kirche St. Peter und Paul

*Baslerstrasse 51, 4123 Allschwil
Hauswart/Sakristan
Christof Manser, Tel. 079 823 49 80*

Kirche St. Johannes der Täufer

*Kirchgasse 1, 4124 Schönenbuch
Hauswart/Sakristan
Irene Fischer, Tel. 076 209 88 90*

Verwalter

*Niklaus Geiger, Di-Fr, 8-12 Uhr
Tel. 061 485 16 08*

AGENDA

Abkürzungen:

Alterszentrum Bachgraben (AZB)

St. Johannes der Täufer (joh)

St. Theresia (th)

St. Peter und Paul (pp)

Die Termine in der Agenda finden nur unter Vorbehalt der behördlichen Zulassung statt.

Es besteht Anmeldepflicht für den deutschsprachigen Gottesdienst am Wochenende in der Allschwiler Kirche (jeweils bis Freitag, 11.30 Uhr, Tel. 061 485 16 16).

Maskenpflicht!

Samstag, 30. Januar

10.15 AZB reformierter Gottesdienst unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Sonntag, 31. Januar

9.15 joh Eucharistiefeier

10.30 th Eucharistiefeier

Dreissigster für Eleonore

Richterich-Mayer

11.00 pp Eucharistiefeier (ital.)

Montag, 1. Februar

19.00 pp Rosenkranzgebet

Dienstag, 2. Februar

Mariä Lichtmess

17.00 joh Rosenkranzgebet

19.00 pp Eucharistiefeier und

Kerzensegnung

Mittwoch, 3. Februar

9.00 th Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens

Donnerstag, 4. Februar

9.15 joh Wortgottesfeier mit

Kommunion

18.00 th Gebetsstunde/Anbetung

Samstag, 6. Februar

10.15 AZB röm.-katholischer Gottesdienst unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Sonntag, 7. Februar

9.15 joh Eucharistiefeier mit

Kerzen-, Brot- und Blasiussegen

Gedächtnis für Rita Wicki-Schmid

10.30 th Eucharistiefeier

Dreissigster für Hans Rück

11.00 pp Eucharistiefeier (ital.)

Montag, 8. Februar

19.00 pp Rosenkranzgebet

Dienstag, 9. Februar

17.00 joh Rosenkranzgebet

Mittwoch, 10. Februar

9.00 pp Wortgottesdienst mit Kommunion

Donnerstag, 11. Februar

18.00 th Gebetsstunde/Anbetung